



NASIM 25

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

um die Zusatzbezeichnung Notfallmedizin erlangen zu können, müssen 50 Notarzteinsätze unter Anleitung einer Notärztin oder eines Notarztes absolviert werden.

Bei diesen Einsätzen kann jedoch nicht gewährleistet werden, dass seltene Einsatzsituationen bewältigt werden müssen. Zudem ist unter realen Einsatzbedingungen die systematische und nachhaltige Anleitung einer/s angehenden Notärztin / Notarztes nicht immer möglich.

Die Musterweiterbildungsordnungen der niedersächsischen, sowie der meisten weiteren Ärztekammern, sehen daher vor, dass bis zu 25 Einsätze im Rahmen eines standardisierten Simulationskurses erfolgen können.

Die Klinik für Anästhesiologie der Universitätsmedizin Göttingen bietet für Sie, in Zusammenarbeit mit den Rettungsdiensten von Stadt und Landkreis Göttingen, einen solchen Simulationskurs an, um diesen wichtigen Teil Ihrer notfallmedizinischen Qualifikation im Rahmen eines zertifizierten Simulationstrainings zu erlangen.

Ein Simulationstraining ermöglicht Lernen im geschützten Bereich. Seltene und komplexe Szenarien können systematisch bearbeitet werden. Mit Hilfe audiovisueller Techniken ist ein umfangreiches Debriefing möglich, bei dem der Fokus sowohl auf den medizinisch-fachlichen Aspekten als auch die Interaktion (Crew Ressource Management) liegt.

In unserem 3-tägigen, strukturierten Kurs werden Sie 25 anspruchsvolle Notarzteinsätze durchleben. Das Einsatzspektrum umfasst wichtige Notfallsituationen der Bereiche Innere Medizin, Neurologie, Gynäkologie und Pädiatrie sowie die Versorgung von Traumapatienten.

Wir freuen uns auf Ihrer Teilnahme!

Prof. Dr. med. Markus Roessler
Leiter Notfallmedizin & ÄLRD
Klinik für Anästhesiologie

Prof. Dr. med. Konrad Meissner
Direktor der Klinik für Anästhesiologie
Universitätsmedizin Göttingen

Kursbeschreibung

- 25 Notfalleinsätze in realitätsnaher Simulation
- Training systematischer Vorgehensweisen bei komplexen Patienten oder Situationen
- Training von Teamarbeit, Aufgaben-Management, Entscheidungsfindung, Situationsbewusstsein und Kommunikation
- Strukturierte, videoassistierte Nachbesprechungen durch erfahrene, zur Weiterbildung ermächtigte Notärztinnen und Notärzte

Teilnahmevoraussetzungen

- 80 Stunden Kurs-Weiterbildung in allgemeiner und spezieller Notfallbehandlung (Kurs „Notfallmedizin“)

Kursgebühr 1650,- €

Die Ärztekammern der meisten Bundesländer rechnen 25 Einsätze des Simulationskurses auf die geforderten 50 Notarzteinsätze an.

Bitte klären Sie ggf. mit der für Sie zuständigen Ärztekammer, ob die Einsätze eines NASIM25-Kurses auf die geforderten Notarzteinsätze angerechnet werden.

Der NASIM-Kurs kann selbstverständlich auch von Notärztinnen und Notärzten besucht werden, die bereits über die Zusatzbezeichnung Notfallmedizin verfügen.

Kontakt / Anmeldung

Universitätsklinikum Göttingen

Klinik für Anästhesiologie

Lehr- und Simulationszentrum

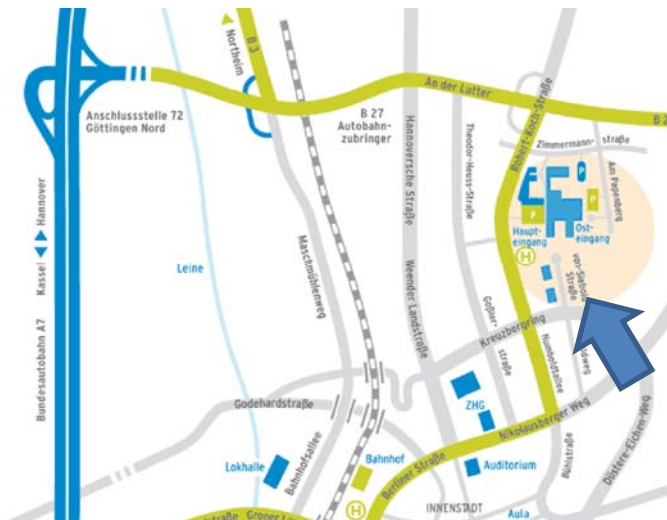
Von-Siebold-Straße 3

37075 Göttingen

☎ +49 551 39-67711 oder -67712

@ m.roessler@med.uni-goettingen.de

<https://ains.umg.eu>



Klinik für Anästhesiologie



Anästhesie
Intensivmedizin

Notfallmedizin
Schmerzmedizin

UNIVERSITÄTSMEDIZIN : **UMG**
GÖTTINGEN



Kursleitung:

Prof. Dr. med. Markus Roessler
Leiter Notfallmedizin, ÄLRD

Michael Faulstich
Facharzt für Anästhesiologie
Stellv. Leiter Lehr- und Simulationszentrum

Klinik für Anästhesiologie
(Direktor Prof. Dr. med. Konrad Meissner)
Universitätsmedizin Göttingen

Termine

9. bis 11. Februar 2024
25. bis 27. Oktober 2024

Veranstaltungsprogramm

Freitag:

07:30 – 12:00 Uhr Begrüßung
Szenarien Block I

12:00 – 12:30 Uhr Mittagspause

12:30 – 18:00 Uhr Szenarien Block II - IV

Samstag:

08:00 – 13:30 Uhr Mentorenzeit
Szenarien Block V – VI

13:30 – 14:00 Uhr Mittagspause

14:00 – 18:30 Uhr Szenarien Block VI - VII

Sonntag:

08:00 – 13:30 Uhr Mentorenzeit
Szenarien Block VIII - IX

13:30 – 14:00 Uhr Mittagspause

14:00 – 18:30 Uhr Szenarien Block IX - X
Abschlussbesprechung
Evaluation

Zu jedem Szenario gehören

- Briefing
- Einsatz-Simulation
- Debriefing
- Maximal 4 Teilnehmer pro Gruppe
- 2 Instruktoren pro Gruppe